

Fünf Räte bilden Salemer Narrenrat



Die neue und alte Vorstandschaft des Narrenvereins: Kai Göpfert, Alfred Hefler, Patrick Göpfert (neu im Narrenrat), Günther Nägele, Waltraud Kölblle, Peter Frick, Ute Lenski, Jochen Fuchs, Elisabeth Schweizer, Andreas Döhler.
(Foto: David Rattinger)

SALEM / dave - Es ist schon knapp drei Monate her und sorgt trotzdem noch für gute Stimmung beim Narrenverein Salem. Die Rede ist vom 100-jährigen Bestehen, das die Narren zwischen dem 4. und 6. Februar in Stefansfeld feierten. Um den reibungslosen Ablauf des Wochenendes zu garantieren, war natürlich jede helfende Hand nötig. „Mit dem Nachtumzug und dem Jubiläumsumzug haben wir viel zu organisieren gehabt“, sagt Narrenpräsident Peter Frick und dankt all jenen, die die Festivitäten unterstützt haben.

Vor allem die Fotoausstellung, die Fotos von der Gemeinde in den letzten 100 Jahren zeigt, kam sehr gut an. „Die Resonanz war so gut, dass wir sie noch einmal präsentiert haben“, erzählt Frick. Aber auch die traditionelle Dorffastnacht am „Schmotzigen Dunschtig“ sei sehr gut abgelaufen.

Doch nicht nur in der Hauptzeit der dieses Jahr etwas längeren Fastnacht waren die Salemer Narren aktiv. Bereits im November haben die Hästräger am 11.11. die fünfte Jahreszeit im Narrenschopf eingeläutet. Ende desselben Monats organisierte der Verein den Weihnachtsmarkt auf dem Schlossareal. Trotz wetterbedingten Besuchermangels sei der Markt wieder ein Erfolg gewesen, so Frick. Ein Teil des Erlöses, 1111 Euro, um genau zu sein, gingen an den an Leukämie erkrankten Lucas Tylla. „Wir sind damit

unserem Ziel, soziale Aspekte aus dem Weihnachtsmarkt zu fördern, nachgekommen“, so der Narrenpräsident. Auch das Deutsche Rote Kreuz im Salemer Tal kann sich über eine Spende freuen. Als Dank für die Unterstützung auf den Festen des Narrenvereins überreichte Peter Frick einen Scheck in Höhe von 500 Euro.

Bei den Wahlen wurde der Narrenrat von vier auf fünf Räte erweitert. „Um den Unterbau für die Zukunft zu sichern“, erklärt Frick die Vergrößerung. Neu hinzugekommen ist Patrick Göpfert. Sein Bruder Kai Göpfert, Ute Lenski, Torsten Nägele und Waltraud Kölblle haben sich wieder zur Wahl gestellt und sitzen weiterhin im Rat.

Der stellvertretende Vorstand wurde ebenfalls gewählt. Jochen Fuchs wurde im Amt bestätigt. Günther Nägele bleibt weiterhin Schriftführer. Alfred Hefler bleibt dem Verein als „Säckelmeister“ erhalten.

Für zehn Jahre Mitgliedschaft erhielten Karin Trautmann und Andreas eine bronzene Anstecknadel. Egon Grecza, Irmgard Nägel und Max Bodenmüller wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Ganze 30 Jahre ist Ute Lenski dem Verein treu.

Der Förderverein „Närrisches Brauchtum und Kultur e.V.“ hatte seine Sitzung eine Stunde vor den Narren. Der noch recht junge Verein hat seine Satzung dahingehend erweitert, dass jetzt zusätzlich auch noch soziale Einrichtungen finanziell unterstützt werden können. Außerdem unterstützt der Förderverein das Vorhaben von Peter Frick, eine Chronik über die vergangenen 100 bis 150 Jahre von Salem-Stefansfeld. Das Ganze soll eine Stoffsammlung werden, bei der sich jeder einbringen kann. Nach dem Sichten der Gemeindeverzeichnisse sollen als nächstes Zeitzeugen aus der Vergangenheit berichten.

(Erschienen: 03.05.2011 19:30)



http://www.schwabische.de/region/bodensee/salem/stadtnachrichten-salem_artikel,-Fuenf-Raete-bilden-Salemer-Narrenrat-_arid,5069349.html